

Unterrichtsvorhaben I:

Inhaltsfeld:

Bedeutungen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt:

Textgebundene Musik

Thema:

**"Doch wenn du sprichst: Ich liebe dich!
So muss ich weinen bitterlich."**
- Arien, Lieder, Songs und mehr

Mögliche Konkretisierung/Sachgegenstände:

Schlager, Lieder, Balladen, Kunstlied, Vokalformen im Musiktheater, Wort-Ton-Verhältnis o. Ä.

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können

- Klanggestaltungen zu Textvorlagen entwerfen und realisieren.
- individuelle Höreindrücke bezogen auf den Ausdruck von Musik differenziert beschreiben
- den Ausdruck von Musik hinsichtlich der Umsetzung außermusikalischer Ideen vor dem Hintergrund musikalischer Konventionen erläutern
- kriteriengeleitet unterschiedliche Deutungen und Interpretationen von Musik beurteilen.

Unterrichtsvorhaben II:

Inhaltsfeld:

Entwicklungen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt:

Musik aus verschiedenen Zeiten

Thema:

Von Telemann bis Tote Hosen
- Musikepochen

Mögliche Konkretisierung/Sachgegenstände:

Wiederholung & Anknüpfung, Orientierungswissen zur Musikrezeption, Orientierungswissen zu Musik in der Zeit

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können

- Musik unter Berücksichtigung biografischer und historisch kultureller Hintergründe angeleitet deuten
- Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext einordnen

Unterrichtsvorhaben III:

Inhaltsfeld:

Entwicklungen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt:

Abendländische Kunstmusik

Thema:

**„Homophonie“, „Polyphonie“
& „Kakophonie“***- Elemente und Ereignisse in der Musik.*

Mögliche Konkretisierung/Sachgegenstände:

Formen, Gattungen, Ein- und Mehrstimmigkeit, Tonalität & Atonalität, Aleatorik, serielle Musik, minimal-music o.Ä.

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können

- Musik verschiedener Epochen und unterschiedlicher Musikerinnen und Musikerpersönlichkeiten in andere Kunstformen umsetzen
- abendländische Kunstmusik und populäre Musik des 20. und 21. Jahrhunderts im Hinblick auf ihre Stilmerkmale analysieren
- ausgewählte biografische und historische Hintergründe von Musik erläutern.

Unterrichtsvorhaben IV:

Inhaltsfeld:

Entwicklungen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt:

Populäre Musik des 20. und 21. Jahrhunderts

Thema:

"Take Five, Take Six, Take seven..."
- Freiheit und Ordnung im Jazz.

Mögliche Konkretisierung/Sachgegenstände:

Improvisation, Arrangement, Komposition, Jazzstile, „Swing“ & „swing“, Worksong, Spiritual, Blues, Gospel, „Call and Response“, Blues-Schema, Akkulturation, Standardisierung vs. Ästhetisierung o.Ä.

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können

- Klanggestaltungen unter Verwendung verschiedener Musikinstrumente und Klangfarben realisieren
- individuelle Höreindrücke bezogen auf Klangfarben und Musikinstrumente beschreiben und deuten
- musikalische Stilmerkmale unter Verwendung der Fachsprache benennen
- Musik begründet in einen historisch-kulturellen oder biografischen Kontext einordnen

Unterrichtsvorhaben V:

Inhaltsfeld:

Verwendungen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt:

Privater und öffentlicher Gebrauch

Thema:

„Downloadest du noch oder...?“**- Musik im Zeitalter totaler Verfügbarkeit**

Mögliche Konkretisierung/Sachgegenstände:

„iPod-Generation“, Streaming, YouTube, Musikschulen, Live vs. CD/Video, „Stille“ vs. „akustische Umweltverschmutzung“ o.Ä.

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können

- individuelle Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik beschreiben und vergleichen
- grundlegende ökonomische Zusammenhänge u. a. in Bezug auf Produktions- und Vermarktungsstrukturen sowie Fragen des Urheberrechts erläutern.

Unterrichtsvorhaben VI:

Inhaltsfeld:

Verwendungen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt:

Musik und Ritus

Thema:

„African Sanctus“?**- Musik zwischen Exklusion und Inklusion**

Mögliche Konkretisierung/Sachgegenstände:

Gregorianik, Messen, Klezmer, „New Age“, Weltmusik o.Ä.

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können

- einfache klangliche Gestaltungen im Zusammenhang mit anderen künstlerischen Ausdrucksformen realisieren und präsentieren.
- ausgewählte musikalische Strukturen und ihre Wirkung hinsichtlich ihrer Funktion angeleitet deuten.
- Zusammenhänge zwischen Wirkungen und Intentionen in funktionsgebundener Musik erläutern

Unterrichtsvorhaben VII:

Inhaltsfeld:

Verwendungen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt:

Beeinflussung und Manipulation durch Musik

Thema:

Kino, Konzertsaal oder Kaufhaus?*- Orte der Musik und ihrer Wirkung*

Mögliche Konkretisierung/Sachgegenstände:

Funktionen der Filmmusik, die Revolution der Tonspur, Paradigma der absoluten Musik (C. Dahlhaus) und ihre Kritik, Verhaltensmanipulation durch Musik o. Ä.

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können

- klangliche Gestaltungen in einem funktionalen Zusammenhang entwerfen und realisieren, individuelle Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik beschreiben und vergleichen
- Informationen hinsichtlich der medialen Funktionalität von Musik erläutern und einordnen

Unterrichtsvorhaben VIII:

Inhaltsfeld:

Verwendungen von Musik

Inhaltlicher Schwerpunkt:

Verbindungen mit anderen Künsten

Thema:

"Garstig glatter glitschiger Glimmer!"*- Musiktheater und Multimedia.*

Mögliche Konkretisierung/Sachgegenstände:

Formen des Musiktheaters (z.B. anhand der Komponisten: Mozart, Wagner, Verdi, Orff, Weill, Henze, Ligeti, Stockhausen, Schönberg, Webber etc.), Videoclips o.Ä.

Kompetenzen:

Die Schülerinnen und Schüler können

- klangliche Gestaltungen in einem funktionalen Zusammenhang entwerfen und realisieren
- individuelle Höreindrücke bezogen auf außermusikalische Funktionen der Musik beschreiben und vergleichen
- Informationen hinsichtlich der medialen Funktionalität von Musik erläutern und einordnen

Bemerkungen und Erläuterungen.

Kompetenzbereiche des Kernlehrplans: Produktion, Rezeption und Reflexion. **Obligatorische Inhaltsfelder:** 1. Bedeutungen von Musik 2. Entwicklungen von Musik 3. Verwendungen von Musik. Die obligatorischen Kompetenzerwartungen nach Stufe **10** sind der Seite: <http://www.standardsicherung.schulministerium.nrw.de/lehrplaene/kernlehrplaene-sek-i/gesamtschule/> zu entnehmen. Die oben bezeichneten Kompetenzzuweisungen sind verbindlich; die **Lehrkräfte** entscheiden jeweils über die Intensität, mit der sie die Kompetenzen berücksichtigen. Fachkonferenz-Beschlüsse zur **Leistungsbewertung** auf der Basis des hauseigenen Konzepts „Leistungsbewertung“ werden gesondert dargestellt. Die hier aufgeführte Abfolge der Unterrichtsvorhaben (I-VIII) ist additiv, sie legt die **Verteilung** im Schuljahr nicht fest. Aufgeführte Konkretisierungen und Sachgegenstände geben nur eine Orientierung, sofern die entsprechenden Kompetenzen auch an **anderen Gegenständen** erreicht werden können.